

ESF-Projekt „Profissima“

Curriculum für 5-tägige Schulung zum Thema „Bayerischer Erziehungs- und Bildungsplan (BEP)“ für Erzieher/-innen und Kinderpfleger/-innen

**Lernziel:** Befähigung zur Bildungsbegleitung in Kindertagesstätten durch Förderung verschiedener kindlicher Bildungsbereiche und fachkompetente Umsetzung des BEP

**Zeitlicher Rahmen:**

Die Seminarreihe besteht aus 5 Schulungstagen.

Tag 1 bis 4 werden mit einem Abstand von 1 Woche durchgeführt, der 5. Schulungstag nach einer 3-monatigen Praxisphase, während dieser die Teilnehmenden Zeit haben, ein eigenes kleines Bildungsprojekt mit den Kindern in ihren jeweiligen Einrichtungen vorzubereiten, durchzuführen und zu dokumentieren.

© Das Curriculum wurde von der Referentin Monica King (Kindheitspädagogin B.A.) in Absprache mit der Projektleitung Profissima unter Beachtung der Lernziele und zu vermittelnden Inhalte entwickelt.

**Themen und möglicher Ablauf**

<i><b>TAG 1</b></i>	<i><b>Themen</b></i>	<i><b>Methoden</b></i>	<i><b>Material</b></i>
Einstieg in Tag	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßung durch Referent/-in, Personalentwickler/-in, Vorgesetzte/-r des Fachbereichs (→ Wertschätzung der TN)</li> <li>- Klärung organisatorischer Fragen</li> </ul>		
Einstieg ins Thema	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung der Tagesagenda anhand Seminaurausschreibung</li> <li>- Erwartungskklärung: „Was brauchen Sie an Inhalten, um zufrieden nach Hause zu gehen?“</li> <li>- (gegenseitige) Vorstellung der TN im Plenum</li> <li>- Hinweis auf „Schweigepflicht“ (während Schulung evtl. angesprochene strukturelle Internas gehen nicht nach außen)</li> </ul>	Vortrag	Flipchart  Partnergespräch
<b>Lerneinheit: Verortung der Kita-Landschaft im kommunalen</b>	Organigramme <ul style="list-style-type: none"> <li>- Träger</li> <li>- Jeweilige spezifische Einrichtung der Kontrollorgane (Kommune /</li> </ul>	Vortrag, Präsentation	Pinnwand (Moderationskarten); Papier

Das Projekt „Profissima“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Gefüge	Stadt/ Jugendamt...)		
Gesetzlicher Rahmen	- BayKiBik, AV BayKiBik		Pinnwand
<b>Lerneinheit: BEP (Bildungsplan)</b>	- Historie, Übersicht, Intention - Leitlinien, Grundprinzipien und Basiskompetenzen - Hortrahmenkonzept - Offene Arbeit - Literaturangaben und Quellen		Pinnwand
Implikationen, Vorteile der Anwendung	- Was erreiche ich beim Kind durch die fachkompetente Umsetzung des BEP ? (Herausarbeiten der positiven Auswirkungen auf die kindliche Bildung und Entwicklung)	Gemeinsame Erarbeitung, Diskussion, Gruppenarbeit	Pinnwand, Moderationskarten
<b>TAG 2</b>	<b>Themen</b>	<b>Methoden</b>	<b>Material</b>
Einstieg	- Begrüßung, Organisatorisches - Thematische „Reste“ von Tag 1		
<b>Lerneinheit: Partizipation</b>	- Definition - Kontext - Ziele - Umsetzung	Präsentation mit individuell bevorzugten Methoden (Flipchart, Powerpoint etc.)	Handouts
Vertiefung	- „Welche Art von Kind erreiche ich, wenn ich Partizipation in der Kita lebe?“		Moderationskarten, Pinnwand
Diskussion	- Anregung (in jeder Kita mit dem Team zu führen): „Was dürfen Kinder in jedem Fall (gos) und was dürfen Kinder in keinem Fall (no gos) entscheiden? - Wie umgehen mit kindlichen Beschwerden?“	Diskussion Gruppenarbeit	Moderationskarten, Pinnwand
<b>Lerneinheit: Ko-Konstruktion</b>	- Theorie - Ko-Konstruktion und pädagogische Haltung	Präsentation	Reflexionsbogen (Anl.1); Ko-Konstruktionsbogen (Anl.2)
<b>Lerneinheit: Beobachtungsverfahren</b>	- Sammeln der Ziele usw. zur Beobachtung - Vorstellung alle relevanten Beobachtungsverfahren, nach dem Schema Zielgruppe/Thema/Umsetzung	Partner- oder Einzelarbeit, Präsentation	Moderationskarten, Pinnwand, Handout

Das Projekt „Profissima“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

<b>TAG 3</b>	<b>Themen</b>	<b>Methoden</b>	<b>Material</b>
Einstieg	- Thematische „Reste“ von Tag 2		
<b>Lerneinheit: Bildungsbereich Sprache</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Funktion von Sprache</li> <li>- Begrifflichkeiten (Prosodie, Literacy usw.)</li> <li>- Literacy (Begriffsklärung und Umfang)</li> <li>- Sprachentwicklung (5 Stufen)</li> <li>- Mehrsprachigkeit (Begriffsklärung)</li> <li>- Schriftsprachentwicklung (PPT + Maxirant)</li> <li>- Phonologische Bewusstheit</li> <li>- Schreibmotorik</li> <li>- Erfolgreiches Lernen (Definition und 8 Voraussetzungen)</li> <li>- Sprache Teil 2</li> <li>- Sprache im Kita-Alltag</li> <li>- „Vorkurs Deutsch“: Wie muss Sprachliche Bildung im Kita-Alltag und der Vorkurs umgesetzt werden, damit sie den gesetzlichen Vorgaben und pädagogischen Theorien entsprechen?</li> </ul>	<p>Vortrag/Präsentation inkl. Powerpoints, Gruppen- und Partnerarbeiten (Übungen)</p> <p>Selbsttest u. Spiele z. Phonologischen Bewusstheit</p> <p>Diskussion</p>	<p>Moderationskarten, Pinnwand, Handout, Flipchart Literaturliste (u.a. Lampert, Wendlandt, Winner, IFP),</p> <p>Handout Vorkurs</p>
<b>TAG 4</b>	<b>Themen</b>	<b>Methoden</b>	<b>Material</b>
Einstieg	- Thematische „Reste“ von Tag 3		
<b>Lerneinheit: Projektarbeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition</li> <li>- Grundsätze</li> <li>- Verlauf</li> <li>- Merkmale</li> <li>- Typische Lernprozesse</li> <li>-</li> </ul>	Vortrag	Flipchart, PPT durchgeführter KiTa-Projekte
Beispielhafte Einsatzmöglichkeiten in der KiTa	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachliche Bildung in der Projektarbeit am Bsp. Literacy Center</li> <li>- Naturwissenschaftliche Bildung („FROSCH“)</li> </ul>		
<b>Praxistransfer und Auftrag für TN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenfassung der einzelnen Themen der Fortbildung</li> <li>- Auftrag: Entwickeln eines Literacy-Centers oder eines FROSCH-Projekts in der jeweiligen Einrichtung,</li> </ul>	Fragen und Antworten, Vortrag	

Das Projekt „Profissima“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

	Präsentation am Tag 5 (Reflexionstag)		
Besprechen des Reflexionstages	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellen der Projekte</li> <li>- Reflexion nach den Kriterien „Entwicklung der Kinder in den Bereichen Persönlichkeit, Sprache, Naturwissenschaft...“</li> <li>- Auswertung des Ko-Konstruktionsbogen</li> </ul>		
Abschluss	- Feedback der TN		
<b>TRANSFER-und PRAXISPHASE (ca. 3 Monate)</b>			
<b>TAG 5</b>	<b>Themen</b>	<b>Methoden</b>	<b>Material</b>
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßung durch Referent/-in, Personalentwickler-/in, Vorgesetzte/-r des Fachbereichs (→ Wertschätzung der TN)</li> <li>- Wie wurde die Durchführung der Projekte mit den Kindern in den Einrichtungen erlebt?</li> </ul>	Abfrage	
<b>Lerneinheit: Präsentieren</b>	- Vorstellung der während der Praxisphase durchgeführten Projekte	Präsentation	Flipchart, PPT
<b>Reflexion und Wiederholung</b> unter dem Aspekt:  Wie haben die Kinder in den folgenden Bereichen profitiert?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholung der Lernprozesse, die typisch für die Projektarbeit sind (ganzheitliches, teamorientiertes, exemplarisches, zielorientiertes, reflektiertes Lernen)</li> <li>- Wiederholung der Lernprozesse, die typisch für Literacy-Center sind: (Fach-)Wissen über Thema des Centers, Verbesserung der gesprochenen Sprache und Schriftsprache, Selbstbewusstsein</li> <li>- Wiederholung der Lernprozesse, die typisch für FROSCH-Projekte sind (Naturwissenschaft und Mathematik: Interesse an den „Produkten“ Ihres FROSCH-Projekts, Wissen erfragen,</li> </ul>	Präsentation, Diskussion/gemein same Reflexion, Gespräch	Fachliteratur (z.B. Kirschhock)

Das Projekt „Profissima“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

	sammeln, erweitern, eigenständige Denkprozesse, „versinken“ in einem Thema, Forscher-Denken, Forscher-Sprache (Zahlwörter, vergleichende Begriffe und entsprechende grammatikalische Satzformen, Fachbegriffe)		
<b>Feedbacks und Resümee</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weitere Beobachtungen über Entwicklungen bei Kindern, z.B. in Richtung Partizipation, Ko- Konstruktion...</li> <li>- Rückmeldung zur Nutzung des Bogens zur Selbstreflexion der Fachkräfte im Kontext Ko- Konstruktion</li> <li>- Resümee über die Projektphase</li> </ul>	Gespräch	
<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zertifikate</li> <li>- Gruppenbild</li> <li>- Imbiss</li> </ul>		

Das Projekt „Profissima“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.